



Protokoll der KJR-Frühjahrsvollversammlung am 26.04.2017

Ort: Trachtenheim d`Schlößbergler Anzing, Parkstr. 61, 85646 Anzing/Obelfing
Beginn: 19 Uhr (Delegiertenerfassung ab 18:30 Uhr)
Ende: 20:30 Uhr

TOP 1 Begrüßung

Der KJR-Vorsitzende Daniel Hitzke begrüßt alle Anwesenden zur KJR-VV und stellt kurz sich und den restlichen KJR-Vorstand vor. Er entschuldigt die Vorstände Lucas Weidlich und Attila Baasen sowie den Revisor Stefan Sandner.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Daniel Hitzke begrüßt einzeln alle Delegierten. Wer genannt wird, winkt kurz in die Runde, damit er von den anderen Anwesenden erkannt wird. Am Ende wird die Beschlussfähigkeit festgestellt: von 49 Delegierten sind 35 Delegierte anwesend, damit ist die Vollversammlung beschlussfähig.

TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Vollversammlung

Durch Nachfrage stellt Daniel Hitzke fest, dass es weder Ergänzungen zur Tagesordnung für die Frühjahrsvollversammlung 2017, noch Ergänzungen zum Protokoll der Herbstvollversammlung 2016 gibt.

Die Vollversammlung merkt an, dass die Delegiertenunterlagen dieses Mal sehr kurzfristig verschickt wurden. Diese sollen zukünftig rechtzeitig (2 Wochen vorher) versendet werden. Voraussetzung hierfür ist allerdings auch eine fristgerechte Meldung der Delegierten von den Mitgliedsvereinen und -Verbänden.

Beschluss:

Die Tagesordnung für die heutige Vollversammlung und das Protokoll der letzten Vollversammlung sind einstimmig genehmigt.
Stimmverteilung: 34 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung.

TOP 4 Vorstellung eines Mitglieds: Alpenverein JDAV Sektion Markt Schwaben

Florian Tkaczuk stellt die verschiedenen Jugendgruppen des JDAV Markt Schwaben vor. Zudem präsentiert er das Angebot und die Entstehungsgeschichte ihres Kletterzentrums. Am 24. Juni 2017 findet dort der Boulder cup Markt Schwaben statt, zu dem Florian Tkaczuk die Vollversammlung herzlich einlädt.

TOP 5 Berichte des Vorstands

5.1 Rückblick 2016/2017 und Ausblick 2017

Der KJR-Tätigkeitsbericht 2016 liegt als Tischvorlage aus und wird kurz punktuell von Jakob Greithanner, stellv. Vorsitzender, vorgestellt. Auf Nachfrage stellt der KJR seinen Tätigkeitsbericht gern zur Verfügung. Ebenso gibt er einen kurzen Überblick über die anstehenden Veranstaltungen.

5.2 Vorstellung der Jahresrechnung in Eckwerten 2016

Jakob Greithanner erläutert den Delegierten die Jahresrechnung in Eckwerten 2016 anhand der Tischvorlage.

5.3 Bericht der Revisoren

Christian Grünes, KJR-Revisor, erläutert den Delegierten den Schlussbericht der Revisoren 2016 anhand der Tischvorlage.



5.4 Aussprache und Diskussion zu den Berichten

Daniel Hitzke fragt die Delegierten, ob sie Verständnisfragen oder Anregungen zu den vorgetragenen Berichten haben. Das ist nicht der Fall.

5.5 Beschluss der Jahresrechnung in Eckwerten 2016

Beschluss:

Die Kreisjugendring Ebersberg Vollversammlung beschließt die Jahresrechnung in Eckwerten 2016 in der vorliegenden Fassung, gemäß §11 Abs. 2h BJR-Satzung und §30 FO-HiE.
Stimmverteilung: 35 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen.

TOP 6 Aberkennung Vertretungsrecht Pfadfinder Weltenbummler

Daniel Hitzke beantragt die Aberkennung des Vertretungsrechts der Pfadfinder Weltenbummler aufgrund von 4-maligem Fehlen in Folge bei der KJR Vollversammlung. Vergleiche BJR-Satzung §4 Absatz 2.

Feststellungsbeschluss:

Die Vollversammlung des Kreisjugendring Ebersberg beschließt gemäß der BJR-Satzung §4 Absatz 2 die Aberkennung des Vertretungsrechts der Pfadfinder Weltenbummler im Kreisjugendring Ebersberg. Auf Antrag wird ihnen das Vertretungsrecht wieder eingeräumt (§§ 11 Abs. 2 Buchst. e), 20 Abs. 2 Buchst. e), 29 Abs. 2 Buchst. b)).
Stimmverteilung: 31 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 4 Enthaltungen.

Da die Pfadfinder Weltenbummler in der Sammelvertretung der Pfadfinder untergliedert sind, bleibt die Anzahl der Delegierten (49) in der Vollversammlung des Kreisjugendring Ebersberg weiterhin bestehen.

TOP 7 Entlastung des Vorstands

Auf Bitte von Daniel Hitzke beantragt die Vollversammlung auf Grund der ordnungsgemäßen Arbeit der KJR-Geschäftsstelle und des KJR-Vorstands den Vorstand zu entlasten.

Beschluss:

Die Kreisjugendring Ebersberg Vollversammlung beschließt, unter Enthaltung der Stimmen der Vorstandsmitglieder (3 Stimmen), die Entlastung des aktuellen Vorstands.
Stimmverteilung: 32 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen.

TOP 8 Neuwahl des KJR-Vorstands

Eine weitere Delegierte ist dazu gekommen. Es sind jetzt 36 Delegierte anwesend.

Die Vollversammlung beruft folgenden Wahlausschuss: Moni Lix, Landrat Robert Niedergesäß und Anna Greithanner. Der Wahlausschuss bestimmt aus seiner Mitte als Wahlleiterin Moni Lix Gewählt werden:

8.1 Vorsitzende/r: Daniel Hitzke

8.2 Stellvertretende/r Vorsitzende/r: Jakob Greithanner

Ein Delegierter verlässt die Vollversammlung. Es sind jetzt 35 Delegierte anwesend.

8.3 Beisitzer/innen: Lena Schlechte, Michaela Brandl, Attila Baasen, Janis Michal

8.4 Revisoren/innen (2): Christian Grünes, Stefan Sandner

Siehe Wahlprotokoll im Anhang.



TOP 9 Zwischenstand der Personalentwicklung im Kreisjugendring Ebersberg

Der Jugendhilfeausschuss hat in der Sitzung am 06.04.2017 das Konzept für eine halbe Stelle zur Interkulturellen Öffnung & Integrativen Jugendarbeit einstimmig genehmigt. Somit kann der Kreisjugendring Ebersberg zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine 100% Stelle ausschreiben. Diese ist unterteilt in:

- 50% Offene und verbandliche Jugendarbeit (unbefristet)
- 50% Interkulturelle, Inklusive & Integrative Jugendarbeit (befristet auf 3 Jahre)

Aktuell: Planung für neue Verwaltungsstelle (0,5) im Zuge der Überarbeitung des Zuschusswesens.

TOP 10 Verabschiedung Mitarbeiter_innen und Vorstände

Daniel Hitzke verabschiedet und bedankt sich im Namen der Vollversammlung bei den scheidenden Vorständen Anna Greithanner, Lukas Müller, Matthias Kuhn, Matthias Neuner und Lucas Weidlich.

Ebenso wird die ehemalige KJR-Geschäftsführerin Moni Lix vor der Vollversammlung offiziell verabschiedet. Diese bedankt sich bei der Vollversammlung für deren großes Engagement und die gute Zusammenarbeit in der Jugendarbeit in den letzten Jahren.

TOP 11 Verschiedenes, Wünsche, Ankündigungen

Daniel Hitzke erklärt, dass durch den Rücktritt von Anna Greithanner eine neue Vertretung für Winfried Rohrbach im Jugendhilfeausschuss benötigt wird. Gerti Reischl von der Sportjugend stellt sich für diesen Posten zukünftig zur Verfügung.

Angela Warg-Portenlänger kündigt in Vertretung für Hannelore Huber vom Kreisjugendamt die Vorstellung des Ferienprogramms am 29.04. an. An diesem Tag können sich alle Interessierte über das Ferienprogramm im Landkreis Ebersberg informieren.

Anschließend stellt sie den Plakatwettbewerb „VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN – DEMOKRATIE SCHÜTZEN“ zum diesjährigen 10jährigen Jubiläum von BUNT STATT BRAUN vor.

Die nächste KJR-Vollversammlung findet am 18.10.2017 statt.

Wünsche: keine

Daniel Hitzke bedankt sich für die Aufmerksamkeit, beschließt die Sitzung, verabschiedet die Gäste und wünscht allen einen guten Heimweg.

Für das Protokoll:

Daniel Hitzke (KJR-Vorsitzender)

Beni Michael (KJR-Geschäftsführer)

Die im Protokoll genannten Unterlagen wie Wahlprotokoll, Tätigkeitsbericht des Vorstands 2016, Jahresrechnung in Eckwerten 2016, Schlussbericht der Revisoren sowie die Delegierten- und Anwesenheitsliste können in der KJR-Geschäftsstelle eingesehen werden.